

NÖ Finanzführerschein: 153 Schüler:innen auf dem Weg zur Geldkompetenz!

Am 03.06.2025 erhalten 153 Schüler:innen in St. Pölten den NÖ Finanzführerschein zur Förderung finanzieller Bildung.



AK-Platz 1, 3100 St. Pölten, Österreich - Der „NÖ Finanzführerschein“, ein Projekt der Arbeiterkammer Niederösterreich in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich, hat sich als wichtige Initiative zur Förderung der finanziellen Bildung junger Menschen etabliert. Im vergangenen Jahr wurde dieses Programm erfolgreich an mehreren Polytechnischen Schulen umgesetzt, um den Schülerinnen und Schülern praktische Kenntnisse für einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu vermitteln.

Am 3. Juni 2025 werden 153 Schüler:innen von zehn

Polytechnischen Schulen in St. Pölten für ihre erfolgreich absolvierte Ausbildung ausgezeichnet. Die Zertifikatsverleihung findet um 11:15 Uhr im Arbeitnehmer:innen-Zentrum in St. Pölten statt. Zu den Ehrengästen dieser festlichen Veranstaltung gehören unter anderem Angela Fischer, Vizepräsidentin der AK Niederösterreich, sowie die Landesrätinnen Christiane Teschl-Hofmeister und Eva Prischl.

Praxisnahe Finanzbildung

Der NÖ Finanzführerschein fokussiert auf praxisnahe Module, die entscheidende Kompetenzen im Umgang mit Geld vermitteln. Insbesondere die Unterstützung von Schülern bei der Budgetplanung, dem Sparen und der richtigen Anlage von Geld steht im Mittelpunkt. Angesichts der steigenden Lebenshaltungskosten und der Herausforderungen, die insbesondere junge Menschen betreffen, wird die Notwendigkeit einer frühzeitigen finanziellen Bildung deutlich. Land Niederösterreich fördert diese Kooperation zur Stärkung der Finanzbildung.

Markus Wieser, Präsident der AK Niederösterreich, hebt hervor, wie wichtig es sei, junge Menschen auf den Umgang mit ihrem ersten Einkommen vorzubereiten. Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister betont die Relevanz praxisnaher Bildung und die Vermittlung lebenswichtiger Kompetenzen, um einen selbstbestimmten Lebensstil zu ermöglichen.

Herausforderungen für junge Menschen

Die Herausforderungen, denen junge Menschen im heutigen finanziellen Umfeld gegenüberstehen, sind vielfältig. Über 30 Prozent der Klienten der Schuldnerberatung Niederösterreich sind unter 35 Jahre alt, wobei sechs Prozent sogar unter 25 Jahre alt sind. In diesem Kontext wurden 1200 Klienten in jungen Jahren überschuldet und benötigten Hilfe von außen. Der NÖ Finanzführerschein hat das Ziel, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Grundausbildung in finanziellen Belangen zu

bieten, damit sie ihr Geldleben erfolgreich gestalten können.

Zusätzlich zu den Themen des Finanzführerscheins gibt es weitere Lehrmaterialien, die das Sparverhalten von Jugendlichen thematisieren. Arbeitsblätter vermitteln beispielsweise, warum Sparen wichtig ist und wie man dies effektiv umsetzt. Das Arbeitsblatt „Für Wünsche, Notfälle oder das Alter – warum und wie wir sparen“ richtet sich an Schüler der Sekundarstufe I und regt zur Reflexion über das eigene Sparverhalten an.

Erläuterungen zur Sparquote und verschiedene Formen der Geldanlage werden ebenfalls thematisiert, was das Verständnis für finanzielle Entscheidungen fördert. Ein ergänzendes Erklärvideo zu dem Thema „Was ist Überschuldung?“ kann zur Vertiefung der Thematik herangezogen werden.

Insgesamt zeigt das Engagement des NÖ Finanzführerscheins, wie wichtig es ist, junge Menschen finanziell aufzuklären und sie dabei zu unterstützen, ihre Finanzen nachhaltig zu managen und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen.

Für weitere Informationen zu den Ausbildungsinhalten und den bevorstehenden Veranstaltungen besuchen Sie bitte **OTS**, **Arbeiterkammer NÖ** und **Jugend und Finanzen**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	AK-Platz 1, 3100 St. Pölten, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• noe.arbeiterkammer.at• www.jugend-und-finanzen.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at